



# Sammlung Theaterzettel

## Die Karolinger.

Wildenbruch, Ernst von

1890-10-24

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 24. Oktober 1890.

8. Vorstellung im Abonnement A.

# Die Karolinger.

(Trauerspiel in 5 Akten von Ernst von Wildenbruch.)

Ludwig, (genannt der Fromme) Kaiser der Franken	Herr Neumann.
Judith, (Tochter Welf's) seine Gemahlin zweiter Ehe	Frau Fühling.
Lothar, König von Italien	Herr Schreiner.
Ludwig, (der Deutsche) König von Bayern) aus erster Ehe	Herr Stury.
Karl, Ludwig's und Judith's Sohn	Fräul. Schulze.
Ebo, Bischof von Rheims	Herr Waplawik.
Agobard, Bischof von Lyon	Herr Starke.
Wala, Abt von Corvey	Herr Jacobi.
Elisachar, Kanzler des Kaisers	Herr Moser.
Matfried, Herzog von Orleans	Herr Lösch.
Hugo, Graf von Tours	Herr Kollet.
Bernhard, Graf von Barcelona	Herr Baffermann.
Rudthardt,	Herr Bauer.
Ottgar, } deutsche Große	Herr Hildebrandt.
Hunfried	Herr Grahl.
Hamatelliwa, eine Maurin	Fräul. v. Dierkes.
Abdallah, ein alter Maure in Bernhard's Diensten	Herr Tietzsch.
Satilatlas, } edle Mauren	Herr Eichrodt.
Lemin,	Herr Worms.
Fredhulf, Hausmeister des kaiserlichen Palastes	Herr Semes.
Erster	Herr Langhammer.
Zweiter	Herr Sachs.
Dritter	Herr Schilling.

Diener und Ritter. Chorknaben. Edelknaben.

Ort der Handlung: In den drei ersten Akten Worms. In den beiden letzten Akten bei Colmar.

### Eintritts-Preise:

Sperrsitze in d. r. Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 5.— per Platz	Barriere und Reserveloge des 2. Ranges.	1.70
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Ranges 2., 3., u. 4. Reihe	4.50	Reserve-Logen des 3. Ranges	1.20
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	4.—	Gallerieloge	—90
Sperrsitze i. Parquet u. in d. Reserveloge 2. Ranges	3.—	Gallerie	—50
Stehplätze im Parquet	2.40		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 1 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 10 Uhr.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	*) Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*) Zug Nr. 78 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 10	Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Neu hül	11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgefahren: 3178 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Samstag, den 25. Oktober 1890. 4. Vorstellung im Abonnement C.

Zur Vorfeier des 90. Geburtstages des Generalfeldmarschalls

Graf Helmuth Moltke.

Vorspiel zu „Die Meistersinger“ von Richard Wagner.

„Moltke.“

Festspiel von Felix Dahn.

„Das eiserne Kreuz.“

Festspiel in 1 Akt von Ernst Wichert.

„Der Kurmärker und die Picarde.“

Genrebild in 1 Akt von L. Schneider. Musik von H. Schmidt.